

ALTERNATIVER GESUNDHEITSPREIS der BKK advita

Die BKK advita prämiiert seit 2012 kleine bis mittlere Unternehmen, deren Gesundheitsmanagementkonzepte eine Verbindung zu ökologischen Aspekten herstellen und die dazu beitragen, dass die Gesundheit und die Motivation der Mitarbeiter in den Unternehmen gesteigert werden, mit dem alternativen Gesundheitspreis.

Auch 2013 hatten sich wieder Betriebe aus ganz unterschiedlichen Branchen mit ihren Gesundheitskonzepten beworben und ihr besonderes Engagement auf diesen Feldern nachgewiesen.

Die prominent mit den Herren Dr. Thomas Griesse, Staatssekretär im Umweltministerium des Landes Rheinland-Pfalz, Herrn Dr. Franz Ehrnsperger, Inhaber der Neumarkter Lammsbräu und Herrn Erich Margrander, Herausgeber des Fachmagazins bioPress sowie dem Vorstand der BKK advita, Herrn Norbert Pasternack besetzte Jury hatte die Preisträger des Jahres ermittelt und auf der diesjährigen BIOFACH Messe prämiiert.

Die BKK advita stellt die Sieger und ihre Projekte an dieser Stelle näher vor:

1. Preis

Krieger + Schramm GmbH & Co.KG und
Sonett OHG

2. Preis

GEORGS Bioladen

3. Preis

lehmann natur GmbH

Sonett OHG

ökologisch konsequent

Sonett stellt seit 1977 ökologisch Wasch- und Reinigungsmittel her. Das Unternehmen ist in Deggenhausen ansässig und beschäftigt 69 Mitarbeiter. Sonett weitet seinen Auftrag als Hersteller von Wasch- und Reinigungsmitteln aus: Die Produkte sind nicht nur zu 100% biologisch abbaubar und weniger schädlich als herkömmliche, sondern werden mit aufbauenden und gesundenden Kräften ausgestattet. So übernimmt Sonett Verantwortung für die Renaturierung des gebrauchten Wassers.

Das ausgezeichnete Gesundheitskonzept: Das ganzheitliche Gesundheitsprinzip im Betrieb funktioniert ähnlich der Produktphilosophie. Einseitigkeit und Schädigung durch Arbeit und Leben werden nicht nur vermieden oder repariert, sondern zusätzlich die Kräfte der Mitarbeiter angesprochen und aktiviert – in körperlicher, seelischer und geistiger Hinsicht.

Über den allgemeinen Arbeitsschutz hinaus finden bei Sonett folgende Maßnahmen zur Stärkung der körperlichen Gesundheit statt: Rückenschulung, Massagetage, Aufenthalt in Ruheräumen, Beratung durch einen anthroposophischen Arzt, kostenlose Pausenverpflegung in Bioqualität, 10% Rabatt auf Einkäufe im nächstgelegenen Bioladen, Raucherentwöhnung und Bonusprogramm für Nichtraucher, homöopathische Basisedikamente und Hautpflegeprodukte im Betrieb sowie gewirbeltes Wasser als Trinkwasser für alle Mitarbeiter. Die Sonett Krankheitskasse versetzt durch Ansparen eines Gehaltszuschlags langfristige Mitarbeiter in die Lage, alternative Heilmethoden oder Arzneien zu nutzen – unabhängig von der Erstattung durch Krankenversicherungen.

Das seelische Wohlbefinden jedes Mitarbeiters ist die Grundlage eines allgemeinen gesunden Betriebsklimas. Flache Hierarchien, Individualität und Wertschätzung stehen im Zentrum. Sonett nennt dies „Zusammenarbeit aus Einsicht“; mit dem speziellen Aspekt der „Sonett Fehlerkultur“. Jeder Fehler ist ein Mittel zum Lernen, wenn eine hohe Vertrauenskultur die Offenlegung und Bearbeitung erlaubt. Im

Einzelnen erfolgt für die seelische Gesundheit folgendes: differenzierte Besprechungskultur, künstlerische Workshops, Geburtstagssingen, Begrüßungskultur, das Projekt „Poesie am Arbeitsplatz“ und Betriebsausflüge. Hohe Kommunikationsbereitschaft dokumentierte auch das Projekt „Post-It-Wand“. Die Einführung eines neuen Warenwirtschaftssystem wurde interaktiv begleitet: Jeder konnte seine Frage an die Wand posten und wurde, der Maßgabe folgend, innerhalb von zwei Tagen von den übrigen Mitarbeitern beantwortet.

Als dritten Bereich definiert Sonett die geistige Gesundheit. Sie vermittelt dem Mitarbeiter den Sinn seiner Arbeit – losgelöst von Gewinn oder eigenem Nutzen. Den Sinn fasst Sonett so zusammen:

Das Bewusstsein für die Dimension dieser Aussage zeigt sich in folgenden Bereichen: Fest-Betriebsversammlung anlässlich von Weihnachten, Ostern, Johanni und Michaeli mit der Rhythmisierung des Sonett Waschmittelpräparats, Abteilungsleiterbesprechungen zur Unternehmenskultur, Betriebsführungen an denen auch neue Mitarbeiter teilnehmen können, Einarbeitungs- und Entwicklungsgespräche sowie transparente Bilanzdarstellung. Beachtlich ist die gemeinsame Arbeit im „Studium Anthroposophie“ an dem fast die Hälfte der Mitarbeiter teilnehmen und sich mit grundlegenden Fragen des Menschen- und Weltverständnisses beschäftigen. Sonett sucht und findet die tieferen Quellen der Gesundheit im Geistigen.

Krieger + Schramm GmbH & Co. KG, Bauunternehmung **Mit Sicherheit - mehr Freude am Bauen**

Das Unternehmen: Die Errichtung von Wohnraum ist die Schaffung einer zweiten Hülle für den Körper – sie betrifft den Menschen direkt. Das Bauunternehmen Krieger + Schramm, 1992 von Bauingenieur Matthias Krieger in Dingelstädt gegründet, ergänzt das traditionelle Baugeschäft durch den Bereich „Wohngesunde Bauen“. Themen wie Reduzierung von Elektrosmog, alternative Heizmethoden, verträgliche Baustoffe oder Filteranlagen spielen hier eine Rolle. Die Lösungen reichen von standardmäßig bis individuell.

Solch innovative Ansätze lassen sich nur mit motivierten Mitarbeitern umsetzen. Begeisterung ist die treibende Kraft des Unternehmens Krieger + Schramm. Sie zieht sich durch alle Unternehmensbereiche und hat sogar einen eigenen Beauftragten, der mit dem Personalmanagement und der Gesundheitsbeauftragten alljährlich die familienfreundliche und gesundheitsfördernde Personalpolitik bearbeitet. Mit den rund 70 Mitarbeitern werden in der jährlich stattfindenden Jahresplanung konkrete Ziele definiert.

Das ausgezeichnete Gesundheitskonzept: Das Gesundheitsmanagement von Krieger + Schramm setzt auf sofort wirksame Maßnahmen und auf Prävention. Massage am Arbeitsplatz, Magic Moments – kleine Aufmerksamkeiten wie heiße Teegetränke oder gesunde Bonbons, kostenfreie und gesunde Getränke, Nutzung des Ruheraums und Hautschutzcreme mit Hohem LSF gehören zu den Direktmaßnahmen. Präventiv wirken Zuschüsse zu Schwimmaktivitäten, Firmenaktivitäten wie dem Gesundheitstag, Teilnahme an lokalen Sportveranstaltungen, Arbeitsschutz, Work-Life-Balance durch Teilzeit, Gleitzeit, Homeoffice und Kindergartenzuschuss. Mit Systematik wirken Mitarbeiterbefragung, die regelmäßige Information durch die Hauszeitschrift „K+S intern“ zur Informationskultur sowie das Bonusheft für die Gesundheit.

Eingeführt wurde das Bonusheft im Jahr 2013. Darin werden Bonus-Aktivitäten vermerkt, die von Vorsorgeuntersuchungen bis zu sportlichen Aktivitäten reichen. 1 Bonuspunkt entspricht 1 €; so können bis zu 310 € jährlich erworben werden. Die Auszahlung erfolgt über die Ticket Plus Card mit der man bargeldlos bei 11.000 Akzeptanzstellen tanken und einkaufen kann.

Zunächst wirken die Maßnahmen des Gesundheitsmanagements bei jedem einzelnen Mitarbeiter: Steigerung des Wohlbefindens, der Leistungsfähigkeit, der Zufriedenheit, der Wertigkeit der Arbeitsleistung. Das beeinflusst wiederum positiv das Unternehmen: geringer Krankenstand, geringe Fluktuation, Optimierung der Arbeitsprozesse und der Produktivität. Das Unternehmen etabliert sich als attraktiver Arbeitgeber und ist für den demografischen Wandel gerüstet. Schließlich gehört bei

Krieger + Schramm auch eine verbesserte Information, Kommunikation und Zusammenarbeit zu einem gesunden Arbeitsplatz.

Langfristig strebt das Unternehmen eine gute Balance zwischen Firma, Familie und Freizeit an.

Georgs Bioladen natürlich gut drauf

Das Unternehmen: Georgs Bioladen wurde 1983 gegründet und ist ein inhabergeführtes Unternehmen im niedersächsischen Melle. George Trenkler und sein achtköpfiges Team bieten ein reichhaltiges Angebot ökologisch einwandfrei erzeugter Lebensmittel und Verbrauchsartikeln an.

Auch intern ist Georgs Bioladen nachhaltig orientiert und strukturiert. Verschiedene Maßnahmen halten den Energieverbrauch so gering wie möglich – seit 2000 wird der Betrieb rechnerisch zu 100 % mit regenerativem Strom versorgt. Mehrwegsystem, Recycling sowie Pfandbehältnisse reduziert bzw. eliminiert Verpackungsmüll, der naturgemäß im Handel eine große Rolle spielt. Die umweltfreundliche Organisation des Büros – papierloses Bestellwesen sowie Verwendung von Umweltschutzpapier – leitet über zum Faktor Mensch.

Das ausgezeichnete Gesundheitskonzept: Seit dem Jahr 2012, angeregt durch die Teilnahme beim Alternativen Gesundheitspreis 2012 der BKK advita, wurde das betriebliche Gesundheitsmanagement ausgebaut. Inzwischen ergänzt es die Betriebsphilosophie und die Umweltleitlinien. Im Mittelpunkt stehen die Menschen des Betriebs. Sie werden umgeben von einem System aus Prävention, Bewegung, Sozialem und Ernährung.

Vielseitige Bewegung beugt Erkrankungen vor. Ein Einzelhandelsgeschäft ist da der ideale Arbeitsplatz, wenn alle Mitarbeiter abwechselnd die einzelnen Arbeitsbereiche besetzen. Sitzen, Stehen, Laufen, Heben – mit Bedacht, Ruhe und im Wechsel ausgeführt, bleibt der Körper so im physischen Gleichgewicht. Bei soviel

Bewusstsein für Bewegung ist es klar, dass einige Mitarbeiter mit dem Fahrrad zur Arbeit fahren; die Fahrkosten werden vergütet. Die Möglichkeit, im Laden Radwanderkarten der Region kostenlos auszuleihen, soll Mitarbeiter anregen auch in der Freizeit mehr mit dem Fahrrad zu unternehmen.

Bei gesunder Ernährung denkt man in erster Linie an biologische Vollwert-Ernährung. Darum bezuschusst Georgs Bioladen den Einkauf der Mitarbeiter von Biolebensmitteln. Morgens und mittags gibt es ein kostenloses biologisches Vollwert-Frühstück und -Mittagessen. Darüber hinaus stehen kostenlos und unbegrenzt Bio-Getränke wie Tee, Kaffee und Wasser zur Verfügung.

Der soziale Aspekt im Rahmen des Gesundheits-Managements drückt sich in einem angenehmen Betriebsklima aus: durch gegenseitigen Respekt, ein vertrauensvolles Verhältnis zum Arbeitgeber sowie die Förderung und Anerkennung von Leistungen. Im kollegialen Umgang werden Arbeitsschichten und gemeinsame Unternehmungen geplant. Flexible und familienfreundliche Arbeitszeiten sowie der Verzicht auf Abendarbeit unterstützt die Work-Life-Balance.

George Trenkler und sein Team denken weiter und betreiben Prävention in verschiedenen Bereichen. Der Körper wird vor Lärm, Lichtmangel, Luftschadstoffen durch krebserregende Stoffe oder vor aggressiven Hauteinflüssen geschützt. Weiterbildung und Vermeidung von Stress fördern den Geist.

Georgs Bioladen zeigt: Auch kleine Unternehmen können Großes in Sachen Gesundheit schaffen.

Lehmann natur GmbH **organic products**

Das Unternehmen: Lehmann natur wurde 1988 gegründet und ist einer der größten Importeure Europas für Bioobst und Biogemüse. Ein Unternehmen, das in Zeiten von Lebensmittelskandalen eine große Verantwortung trägt und für die Richtigkeit des Bio-Gütesiegels garantiert. 150 Mitarbeiter sind bei Lehmann natur tätig. Ein



modernes Unternehmen, das den Großhandel mit Bioobst und -gemüse mit individuellen Distributionskonzepten, vollumfänglicher Logistik, Qualitätsbegleitung, eigenen Packstationen realisiert. Außerdem gibt es eigene Bio-Bananen-Reife-Kammern und Produktion in Permakulturen.

Das ausgezeichnete Gesundheitskonzept: Lehmann natur ist ein komplexes Unternehmen, das im Detail achtsam mit der Gesundheit seiner Mitarbeiter umgeht. Ein Beweis ist der niedrige Krankenstand von 3,06 % in der Verwaltung und 3,70 % im Lager.

Das gelingt durch verschiedene Maßnahmen. Einmal pro Woche erhält jeder Mitarbeiter eine Kiste mit Bio-Obst und -gemüse für zuhause. Mittags schmeckt allen Mitarbeitern ein 3-Gänge-Menü in Bioqualität. Kostenlose Versorgung mit Wasser und Kaffee während der Arbeitszeit gehört auch dazu.

Das Arbeitsumfeld ist angenehm gestaltet. Die Büroräume werden nach dem Feng Shui Prinzip optimiert. Die Pause verbringt man bei gutem Wetter in der Sonne und den Urlaub – wenn man mag – auf der Lehmann-Finca in Südspanien.

Gemeinsame Sportaktivitäten wie Fußballspielen, sowie Weihnachtsfeiern und Sommerfeste fördern das entspannte Miteinander.

Die BKK advita schreibt den alternativen Gesundheitspreis auch für das Jahr 2014 wieder aus.

Weitere Informationen und Bewerbungsunterlagen können unter markt@bkk-advita.de, telefonisch 06731 / 9474-150 oder über unsere Website www.bkk-advita.de angefordert werden.